



Amts- und Mitteilungsblatt

MERKENDORF



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieses Jahr feierten wir unsere Kirchweih bei herbstlichem Wetter Anfang September. Zum Kirchweihauftakt tischten die Merkendorfer Gastwirtschaften leckere Kirchweihgerichte auf und man traf sich zum gemütlichen Plausch in den geöffneten Gaststätten. Am Freitag konnten die fleißigen Kerwabuam und -madli, die vorher das kombinierte Fest- und Weinzelt im Stadthof aufgebaut hatten, nun auch ihren diesjährigen Kerwabaum am Marktplatz aufstellen. Leider spielte zu Beginn das Wetter nicht ganz mit. Mit einer kleinen zeitlichen Verzögerung konnte der Kirchweihumzug starten und den Kerwabaum an seinen Bestimmungsort bringen. Begleitet von vielen Vertretern der Stadt und zahlreichen Ehrengästen liefen sie nach erfolgreicher Tat angeführt von den Kerwamadli und der neuen Krautkönigin Pauline I. zusammen ins Festzelt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister Stefan Bach erfolgte der traditionelle Bieranstich. Nach 2 Schlägen konnten die Feierlichkeiten nun offiziell beginnen. Am Kerwawochenende war rund um den Marktplatz musikalisch einiges geboten. Mit der „Blaskapelle Thürnhofen“, begann im Bierzelt die musikalische Umrahmung dieses besonderen Festes. In der Schmidt's Scheune kamen die Rock'n Roll Freunde mit „The Rockin` Lafayettes“ voll auf ihre Kosten und konnten die Kerwa bei leckeren Cocktails genießen. Am Samstag waren die „Wittmann`s Buam“ im Wein- und Festzelt zu Gast und sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Vorher fand das zweite Mal die alte Tradition des Maßkrugschiebens statt, zu der sich die Teilnehmer vorher in Mannschaften anmelden konnten. In der Barth's Scheune konnte man der Musik von DJ Big Wire hören und bei leckeren

Cocktails diese Kerwa feiern. Der Sonntag begann mit dem traditionellen Festgottesdienst mit Pfarrer Meinders in unserer Stadtkirche und begeisterte die Gottesdienstbesucher mit einer besonderen Predigt. Im Anschluss präsentierte auf dem Marktplatz die Akkordeongruppe rund um Frieda Hellein bei einem Platzkonzert ihr Können. Den gesamten Tag waren neben dem Markttreiben alle Fahrgeschäfte geöffnet und in der Altstadt konnten fränkische Leckereien genossen werden. Auch der Glückshafen war geöffnet und man konnte zu Gunsten der Merkendorfer Kindergärten sein Losglück versuchen.

Am Kirchweihmontag veranstaltete der Heimatverein wieder das Volksliedersingen im Weinzelt im Stadthof. Hermann Brunner hatte mit Lore Fucker ein schönes musikalisches Programm zusammengestellt. Premiere feiert in diesem Jahr die „Kerwa-Wette 2025“. Der Erste Bürgermeister Stefan Bach hatte gewettet, dass es nicht gelingt mindestens 99 Kinder mit rotem Halstuch und weißem T-Shirt um 13 Uhr im Festzelt zu versammeln. Kurz nach 13 Uhr hatten sich 105 Kinder im Festzelt versammelt. Somit hatte der Erste Bürgermeister seine Wette verloren und musste den Wetteinsatz ausgeben – je eine Freifahrt für Autoscooter und Schiffschaukel. Mit dem Betreiber der Schiffschaukel hatte der Erste Bürgermeister vereinbart, wenn er die Wette verlieren sollte, würde er beim Anstoßen der Schiffschaukel helfen. Kurz nach 16 Uhr war „Dienstanstritt“ an der Schiffschaukel für Stefan Bach. Über 2 Stunden wurde zusammen die Schiffschaukel in Schwung gebracht. Montagvormittag startete bereits im TSV Sportheim der Frühschoppen, der durch den TSV Merkendorf veranstaltet wurde. Das Ende der Kirchweih läuteten die „Wirtshausmusikanten“ in neuer Formation in der „Krone“ ein, wo

nochmal mit altbekannten Kerwaliedern kräftig Stimmung gemacht wurde. Rundherum ein schönes und gelungenes Kirchweihfest.

Herzlichen Dank auch an die Anwohner für deren Geduld und das Verständnis anlässlich des Kirchweihfestes am Marktplatz und darüber hinaus. Ebenfalls gilt mein DANK allen Beteiligten, welche dieses wunderbare Fest ermöglicht haben.

Herzliche Grüße
Ihr



Stefan Bach, 1. Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Merkendorf, liebe Patienten,

gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen, um für Klarheit in der Fortführung unserer Hausarztpraxis in Merkendorf zu sorgen. Dr. Kozlik und das gesamte Praxis Team sind glücklich, dass eine sehr gute Lösung für die Fortführung unserer Hausarztpraxis gefunden wurde. Wir haben viele Jahre erfolglos nach einer geeigneten Nachfolge gesucht.



Es freut uns sehr, dass wir auch im Jahr 2026 und darüber hinaus die hausärztliche Versorgung in Merkendorf gewährleisten können. Für Sie als Patienten bleibt alles wie bisher und wir freuen uns, Sie weiterhin in unseren Praxisräumen empfangen zu dürfen. Bleiben Sie gesund!

Ihr Praxisteam mit Dr. Kozlik

Einladung zur Versammlung der Energiegenossenschaft Merkendorf

am Dienstag den 7. Oktober 2025 um 19 Uhr im
Bürgerzentrum

Nach der Gründung der Genossenschaft können nun weitere konkrete Planungsschritte zur Realisierung unserer regionalen Wärmeversorgung eingeleitet werden. Dafür wird zum jetzigen Zeitpunkt die endgültige und verbindliche Zusage der Haushalte zum Beitritt in die Energiegenossenschaft benötigt. Die Mitgliedschaft ist die Voraussetzung

dafür, ans Wärmenetz angeschlossen zu werden. Alle Haushalte, die im derzeit geplanten Netz liegen, erhalten ein gesondertes Einladungsschreiben und ein Beitrittsformular. Das ausgefüllte Beitrittsformular sollte nach Möglichkeit zu der Versammlung mitgebracht werden. Diese endgültige Zusage ist notwendig, um die konkrete Planung in Auftrag geben zu können. Mit dieser kann dann entschieden werden, welche Straßenzüge momentan zum Anschluss an das Wärmenetz realisierbar sind. Aufgrund der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie und unter Einbezug aktueller Entwicklungen haben sich Änderungen hinsichtlich der Kostenstruktur ergeben. Weiterführende Informationen können auf der Homepage www.energiegenossenschaft-merkendorf.de eingesehen werden. Haushalte, die nicht an der Versammlung teilnehmen können oder danach noch eine kurze Bedenkzeit benötigen, werden um die Abgabe Ihrer Beitrittserklärung bis spätestens Dienstag 14.10.2025 bei Fr. Oberhäußer (Maximilianstr. 7, Merkendorf) gebeten.

Wette und Volkslieder am Kirchweihmontag

Die Kirchweih klingt in Merkendorf traditionsgemäß am Montag gemütlich aus. In diesem Jahr hatte sich der 1. Bürgermeister Stefan Bach etwas Neues einfallen lassen. Im Vorfeld des Kirchweih-Treibens ließ er über die sozialen Medien der Stadt und im Mitteilungsblatt eine Wette publik machen. Er wettete, dass es nicht gelingen würde, am Kirchweihmontag mindestens 99 Kinder und Jugendliche ins Festzelt zu bekommen, die mit weißem oder hellem T-Shirt und einem roten Halstuch bekleidet sind. Der Dresscode sei dabei an die Kleidung der Kerwabuam angelehnt. Doch der Merkendorfer Nachwuchs kam in Scharen und brachte gleich die Eltern mit. „Beim ersten Durchzählen war es knapp“, bemerkte der Rathauschef. Doch am Ende waren es 105 Kinder und Jugendliche, die in weißen Trikots, T-Shirts und Hemden auf die Bühne kamen. Damit musste Stefan Bach seinen Wetteinsatz einlösen und so bekam jeder Teilnehmer einen Gutschein für die örtlichen Fahrgeschäfte. Hintergrund der Aktion war nach Worten des Bürgermeisters, etwas Neues auszuprobieren und wieder mehr Besucher am sonst ruhigen letzten Kirchweihtag in die Altstadt zu locken.

Fortsetzung auf Seite 4

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

Herausgeber:

Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Stefan Bach

(Verantwortlich für den amtlichen Teil),

Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,

Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50

Internet: www.merkendorf.de e-mail: stadt@merkendorf.de

Satzerstellung:

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),

uwe.trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München

Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346

Internet: www.trautmann-dialog.de Mail: info@trautmann-dialog.de

Druck: WirmachenDruck.de, Backnang



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



Bilderrückblick Kirchweih 2025



Bilder: Stadt Merkendorf und Daniel Ammon

Zünftig ging es im Anschluss beim Volksliedersingen des Heimatvereins im Festzelt weiter. Vorsitzender Hans Popp, der die Organisation von Hermann Brunner übernommen hatte, konnte viele Freunde des fränkischen Liedguts begrüßen. „Mit so viel Andrang haben wir gar nicht gerechnet“, zeigte sich der langjährige Bürgermeister erfreut. Nachdem weitere Sitzgelegenheiten herangeschafft worden waren, konnte das fröhliche Singen beginnen. Aus einem Liederheft wählten die Sangesfreunde Lieder aus. Lore Fucker begleitete den fröhlichen Nachmittag am Akkordeon.

Text: Daniel Ammon

Bis zu 10.000 € für euer Projekt

Die Erfolgsgeschichte Regionalbudget geht auch im Jahr 2026 weiter

In den ersten sechs Förderrunden seit 2020 konnten in der Altmühl-Mönchswald-Region bereits 98 Projekte mit insgesamt über 480.000 Euro gefördert werden. Ab sofort sucht die Region Projekte für die Förderrunde 2026. Vorbehaltlich der Förderzusage des Amts für Ländliche Entwicklung kann die Altmühl-Mönchswald-Region auch 2026 wieder Kleinprojekte mit bis zu 10.000 Euro pro Projekt fördern. 90 Prozent der Fördersumme stammen dabei vom Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, die restlichen 10 Prozent trägt die beteiligte Gemeinde. Ein Kleinprojekt im Sinne des Regionalbudgets ist ein Vorhaben mit Bruttokosten zwischen 625 und 20.000 Euro. Antragsberechtigt sind neben den Kommunen auch Vereine, Privatpersonen und Unternehmen aus den fünf Gemeinden Merkendorf, Mitteleschenbach, Ornbau, Weidenbach und Wolframs-Eschenbach. Die tatsächlich entstandenen Bruttoausgaben (abzüglich Skonti, Boni und Rabatte) werden mit bis zu 80 Prozent bezuschusst, maximal jedoch mit 10.000 Euro. Förderfähig ist ein Projekt, das bis spätestens 15. September 2026 nachweislich abgeschlossen werden kann und bislang noch nicht begonnen wurde. Dabei sind vielfältigste Maßnahmen förderfähig, die darauf abzielen den ländlichen Raum als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiterzuentwickeln. Die Förderanfragen müssen bis spätestens 10. November 2025 bei der verantwortlichen Stelle Verwaltungsgemeinschaft Triesdorf (Triesdorfer Straße 8, 91746 Weidenbach) eingegangen sein. Alle

eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft. Die Projektauswahl erfolgt durch ein Entscheidungsgremium anhand von vorab definierten Auswahlkriterien. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets. Die Projektträger werden Ende November über die Entscheidung des Gremiums informiert. Überlegen Sie, welche Projekte 2026 bei Ihnen geplant sind, und kommen Sie mit Ihrem Vorschlag auf uns zu! Nähere Informationen zur Förderung und Antragstellung sowie eine Übersicht der bereits geförderten Projekte finden Sie auf der Homepage der Altmühl-Mönchswald-Region unter „Regionalbudget“. Die Altmühl-Mönchswald-Region freut sich auf Ihre Projektideen. Es hilft Ihnen gerne Frau Svenja Schäfer (schaefer@cima.de; 0152 26849307) bei der Antragstellung.



Information zur Ansiedlung Drogeriemarkt Firma Rossmann

Gerne möchten wir über den aktuellen Stand zur Ansiedlung eines Drogeriemarktes der Firma Rossmann berichten. Seitens der Stadt Merkendorf wurde für die Ansiedlung des Drogeriemarktes Baurecht geschaffen und somit die Aufgaben der Stadt Merkendorf erfolgreich und zügig abgearbeitet. Seitens des Vorhabenträgers – Firma Aldi Süd – und der Firma Rossmann wurden entsprechende Verträge und Vereinbarungen geschlossen. Alle Vertragsparteien sind sich einig, die Ansiedlung eines Drogeriemarktes der Firma Rossmann zu realisieren. Aktuell müssen noch rechtliche Aufgabenstellungen abgearbeitet werden. Sobald es neuere Informationen gibt, werden wir wieder berichten.

Neuer Kindergarten „Unterm Regenbogen“

Wie im letzten Amtsblatt bereits angekündigt, sind nun die ersten Kinder im neuen Kindergarten eingezogen und erfüllen diesen mit Leben. Die Kinder haben sichtlich Spaß die neuen Räume zu erkunden. Zur geplanten Eröffnungsfeier lesen Sie auf den kommenden Seiten.

Hartplatz Grundschule

Über die Ferien wurde der Hartplatz repariert und die Basketballkörbe durch unseren Bauhof erneuert. Bevor die Arbeiten beginnen konnten, wurde der Platz gründlich gereinigt um einen besseren Überblick der Schäden zu bekommen. Unterm Strich ist unser Platz für sein Alter in einem guten Zustand. Bei der Reparatur wurden größere Risse und Schadstellen ausgebessert, sowie bei den Basketballkörben der Fußbereich neu vergossen.



Kleingarten ab sofort zu verpachten

1 Kleingarten der Stadt Merkendorf ab sofort zu verpachten:

Lage: westliche Ringstraße

Größe: Teilfläche von 55 m²

Die Pachtzeit beginnt ab sofort

Der Pachtzins beträgt jährlich 27,50 €

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass keine Schuppen, Gartenhäuschen (Ensembleschutz) oder ähnliches errichtet werden dürfen.

Bei Interesse bitte melden unter Tel. 09826 650-0 oder per Mail an isabell.goettfert@merkendorf.de



Unsere neue Auszubildende Emelie Bußinger

Seit 1. September zählt Frau Emelie Bußinger aus Mittelsachsenbach zum Team der Stadtverwaltung. Sie beginnt



damit ihre Ausbildung nach erfolgreichem Bestehen der mittleren Reife in der Realschule Heilsbrunn und wird alle Bereiche der Stadtverwaltung sowie dem Bauhof durchlaufen. Bei ihrem Praktikum während der Schulzeit konnte sie sich bereits ein Bild von den Tätigkeiten in einer Kommune machen und wir freuen uns, dass sie sich für eine Ausbildung in unserem Rathaus entschieden hat. Der Bürgermeister

Stefan Bach begrüßte Frau Bußinger und wünschte ihr viel Freude bei der Ausbildung.

Reinigung des Gehweges und Rinne durch Grundstückseigentümer

Die Stadt Merkendorf verweist auf ihre Verordnung vom 31.08.2021 in der geregelt ist, dass die Grundstückseigentümer den Gehsteig und die Rinne regelmäßig von Gras und Unkraut befreien müssen. Wildkräuter, Blumen und Gras wachsen dort, wo geeignete Bedingungen vorhanden sind. Meist sorgen sie für Freude beim Betrachter und für die Nahrung in der Insektenwelt – aber es gibt auch Orte, von denen sie entfernt werden müssen. Von Gehwegen und aus Straßenrinnen etwa. Bahnt sich ein wildes Kraut seinen Weg durch den Asphalt auf den Bürgersteig oder zwischen den Pflastersteinen in der Rinne, hat der Eigentümer des anliegenden Grundstücks die Pflicht, das Unkraut zu entfernen und Gehsteig und Rinne sauber zu halten. Wurzeln können Asphalt aufbrechen und der Gehweg Schaden nehmen. Eine Instandsetzung kostet dem Steuerzahler unnötiges Geld. Die Straßenrinne muss frei bleiben, damit Regenwasser ungehindert abfließen kann.

Wir bitten deshalb um Beachtung!

Achtung Hundebesitzer!

Für die problemlose Beseitigung des Hundekots unterstützt Sie die Stadt Merkendorf schon seit längerer Zeit mit den im Gemeindegebiet aufgestellten Hundetoiletten bzw. Hundebeutelspendern. Zusätzlich sind im Rathaus kostenlose Hundekotbeutel erhältlich.

Allerdings stellen wir auch hier leider immer wieder fest, dass die befüllten Beutel achtlos entsorgt werden (z. T. einfach auf anderem Privatgelände).

DESHALB UNSER AUFRUF AN SIE:

Gehen Sie mit gutem Beispiel voran und nehmen Sie beim Gassi gehen immer eine Hundetüte mit, um für den Bedarfsfall gerüstet zu sein.

Wir bitten Sie, die Hinterlassenschaften Ihres Hundes ordnungsgemäß in unseren Hundetoiletten oder in Ihrer Restmülltonne zu entsorgen.

Rückblick Sommerprogramm 2025

In diesem Jahr wurden 25 Aktionen angeboten. Viele Kinder nahmen daran teil und hatten viel Spaß.

Bumerang-Bau der BAMO

Auch in diesem Jahr hat sich die Bürgerallianz Merkendorf und Ortsteile (BAMO) mit dem Bau von Bumerangs am Sommerferienprogramm der Stadt Merkendorf beteiligt.



16 Kinder legten unter der fachkundigen Anleitung von Stadtrat Günther Simon tatkräftig Hand an. Somit entstanden an dem Nachmittag vielfältige Wurfstöcke.

Text: Daniel Ammon Foto: BAMO

Nachtwanderung mit dem Schulförderverein – Auf den Spuren des Bibers

Im Rahmen des Sommerferienprogramms haben wir auch in diesem Jahr wieder eine Nachtwanderung angeboten. Erneut war die Nachfrage derart hoch, dass leider wieder das Los entscheiden musste.

Treffpunkt war am Freibad. Von dort ging es mit Vorfreude zum Zeltplatz, wo bereits das Lagerfeuer brannte. Nach einer kurzen Begrüßung eroberten die Kinder direkt die Spielstationen Sackloch werfen, Leitergolf und Wickingerschach, aber auch Verstecken/Fangen waren sehr beliebt. Natürlich wurden am Feuer auch wieder Würstchen gegrillt und Stockbrot gemacht. Alle hatten großen Spaß und die Zeit, bis es endlich dunkel wurde, verging schnell. Mit Taschen- und Stirnlampen ausgestattet, haben wir uns auf die Suche nach Leuchtgeistern gemacht, die uns den Weg wiesen. Kaum gefunden stellten sie uns Aufgaben. So sollten z. B. Sternbilder und Flugzeuge entdeckt werden. Zwischendurch gab es kurze Spiele und Fragen rund um die Nacht. Das Highlight waren sicher die Sternschnuppen, die uns gleich zu Beginn unserer Nachtwanderung überrascht haben und die Spuren des Bibers die entdeckt wurden. So haben wir einen Biberdamm, verschiedene „Höhlen“ im



Schilf, durch die der Biber ins Wasser geht, Biberrutschen über den Weg und ein kleines Maislabyrinth, das der Biber beim Diebstahl von Mais ins Feld gefressen hat, mit unseren Lampen erkundet. Schließlich haben wir zur großen Freude

aller im Labyrinth auch noch eine Schatztruhe gefunden, aus der sich jeder zur Erinnerung einen Leuchtgeist und Gummibärchen mit nach Hause nehmen durfte!

Zurück am Lagerfeuer wurden wir bereits von einigen Eltern erwartet und die Kinder konnten sofort von ihren Eindrücken berichten. Alle waren sich einig, es war ein toller und spannender Abend!

Ponyspaß mit dem Dorfgemeinschaftsverein Heglau-Dürnhof

An gleich vier Terminen konnten die Kinder viel über Pferde lernen: Entspannung mit, um und auf dem Pony, bei dem unter anderem auf den Ponys gedöst wurde und eine kleine Geschichte mit Musik zur Traumreise einlud: Mein Freund das Pony, mit ausführlichen Informationen, wie die Ponys leben, was sie brauchen und die tägliche Arbeit mit ihnen. Bastelspaß am Ponyhof, mit wunderschönen selbstgebastelten Hufeisentraumfängern und Abenteuer Pony im Wald, mit lustigen Rätseln und Aufgaben im Unterholz und anschließend Bemalen der Pferde.



Wir freuen uns, dass sich wahnsinnig viele Kinder angemeldet haben und hatten einen riesengroßen Spaß mit ihnen. Der Dorfgemeinschaftsverein Heglau-Dürnhof und der Ponyhof Meißner sagen Dankeschön.

Schnuppertennis

Im Rahmen des Ferienprogramms fand auch in diesem Jahr wieder das beliebte Schnuppertennis statt. Bei bestem Wet-



ter konnten einige tennisbegeisterte Kinder erste Erfahrungen mit Schläger und Ball sammeln. Alle Teilnehmer hatten großen Spaß und zeigten viel Begeisterung auf dem Platz.

Ferienpassaktion des Heimatvereines: „Mit dem Jäger ins Revier“

Für zwei 15er Gruppen und eine kleine Nachzüglergruppe bot der Heimatverein wieder das bewährte Programm an. Bei der Begrüßung wurde darauf hingewiesen, dass zur Heimat nicht nur die Stadt gehört, sondern auch Wald und Flur drum herum mit allen Tieren und Pflanzen. Dann ging es mit dem Fahrrad in den Wald nach Biederbach. Begleitet wurden die Gruppen von Jürgen Stemmer und Leni und Konrad Kreuzer. Auf dem Weg ins Revier wurde noch vor



Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei
Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking
E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de



dem dicksten und höchsten Baum weit und breit haltgemacht. 12 Kinder waren notwendig, um die dicke Pappel mit einem Umfang von acht Metern zu umfassen. Im Wald

wurden Tierspuren gefunden und auch Plätz- und Fegestellen, mit denen der Rehbock als „Duftzaun“ sein Revier markiert. Es wurden die Besonderheiten der einzelnen Baumarten erklärt, Locklaute von Tieren nachgeahmt und Nistkästen von verschiedenen Höhlenbrütern wie Meise und Kleiber inspiziert. Besonders Interesse fand wieder eine Originalspechthöhle, die aus einem Baum gesägt worden war. Diese kann geöffnet werden und in der Höhle ist ein Grünspechtpräparat. Mit Begeisterung wurde nach versteckten Rehgeweihen gesucht. Zurück aus dem Wald fand der Abschluss im Garten bei Kreuzers statt. Nach einer Erholung mit Eis wurden mit Schilf Insektenhotels gebaut und mit viel Einsatz und Freude aus Ton mit verschiedenen Stempeln Tierspuren geprägt. Wer im Wald kein Rehgeweih gefunden hatte, konnte sich in einer Kiste zwischen Holzstücken noch eines ertasten und nach Hause mitnehmen. Die Kinder waren wieder sehr begeistert.

AMRadelt! 2025 – ein voller Erfolg

Am Sonntag, den 14. September 2025, hieß es in der Altmühl-Mönchswald-Region „Rauf aufs Rad“. Mehr als 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer starteten um 10 Uhr in den fünf Gemeinden Merkendorf, Mittleschenbach, Ornbau, Weidenbach und Wolframs-Eschenbach zu geführten Radtouren. Zusätzlich waren zahlreiche Radlerinnen und Radler auf eigene Faust unterwegs und erkundeten die Stationen entlang der LauschRADtour.



Unterwegs gab es viel zu entdecken. Der mobile Pump Track am Freizeitzentrum Weißbachmühle lud zum Ausprobieren ein, am Alpkalehrpfad von Frankenland Alpaka in Gerbersdorf konnten die flauschigen Jungtiere bestaunt werden. In Mittleschenbach sorgte die Kühlhausgemeinschaft mit Gegrilltem und kühlen Getränken für Stärkung. In Ornbau bot der ADFC eine Fahrradcodierung an, zudem öffnete die Altstadt 7 ihre Türen. In Weidenbach drehte sich alles rund um den Dorfplatz, unter anderem mit einem Infostand zum Fränkischen Wasserradweg sowie köstlichen Schmankerln vom Heimatverein Weidenbach-Triesdorf, frisch aus dem Brotbackhaus. In Wolframs-Eschenbach wurden die Radlerinnen und Radler von der Stadtbäckerei empfangen. Begleitet wurde der Aktionstag von einem Gewinnspiel. Wer mindestens fünf Stationen besucht, Stempel gesammelt oder Fragen richtig beantwortet hatte, landete im Lostopf. Die Gewinnerinnen und Gewinner der zehn Preise werden zeitnah benachrichtigt.



Außensprechtage der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach in Feuchtwangen

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im zweiten Quartal 2025 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch.

Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr im Rathaus Neuendettelsau in der Johann-Flierl-Str. 19 im Besprechungszimmer 2. Stock statt:

Termine: Mi. 08.10.2025 – Mo. 10.11.2025

Das Team der Pflegeberatung bittet um vorherige Terminvereinbarung. Für den nordöstlichen Landkreis ist Frau Wellhöfer unter der Telefonnummer 0981/468-5222 zu erreichen. Für den südwestlichen Landkreis erreichen sie Herrn Lechler unter der Telefonnummer 0981/468-5220. Unter diesen Telefonnummern können auch Terminvereinbarungen für einen Vor-Ort-Beratungstermin in der eigenen Häuslichkeit getroffen werden, um auf die individuelle Pflege- und Wohnsituation bedarfsgerecht beraten zu können.

Online Veranstaltungen des medizinischen Dienstes | Termine

- 16. Oktober 2025
„Die Wiederholungsbegutachtung“
- 04. November 2025
„Wenn Hören und Sehen in die Jahre kommen“
- 06. November 2025
„Die Pflegebegutachtung bei Kindern mit Autismus“

Die Einwahldaten und genauere Informationen zu unseren Veranstaltungen sowie die Anmeldeseite finden Sie direkt hier. (www.md-bayern.de/veranstaltungen)

SCHUL & KINDERGARTEN NACHRICHTEN

Kindergarten Pustebume

Ausflug zum Erlebnisbauernhof Appold

Vor den Sommerferien lud der Elternbeirat die Kleinsten im Kindergarten Pustebume zu einem wunderschönen Ausflug auf den Weidehof Appold bei Zandt ein.

Ganz im Zeichen des Pfannkuchens führte die zertifizierte Erlebnisbäuerin Birgit Appold Groß und Klein auf ihrem Hof spielerisch durch einen bunten und lehrreichen Vor-

mittag. So durfte jedes Kind tatkräftig beim Einsammeln der Hühnereier helfen und danach zum Dank einen eigenen Teller mit grünen Leckereien an die braven Hennen verfüttern. Für die Kühe wurde von Hand Hafer geschrotet und anschließend ebenfalls verfüttert, um Milch für den Teig zu erhalten, ganz schön anstrengend!

Besonders schön war es hier für die Kinder zu erfahren, dass auf dem Hof die Kühe in der Mutterkuhhaltung auf der Weide gehalten werden, also die Kälbchen bei ihren Mamas bleiben dürfen. Als dann auch noch der riesige gemütliche Bulle mit seiner Familie an den Kindern vorbeizog, machten diese ganz große Augen.



Zum Abschluss wurde aus den Zutaten gemeinsam Pfannkuchenteig hergestellt und diese natürlich auch zubereitet und verputzt. Viele strahlende Kinder beschlossen den Tag mit gemeinsamen Spielen auf dem Hof und waren sich einig: heute haben wir richtig was erlebt!

Vielen Dank an Birgit Appold für die liebevolle Ausgestaltung des Erlebnisbauernhofes und vielen Dank an den Elternbeirat, der durch seine Unterstützung jedem Kind solche besonderen Momente möglich macht.

Kirchweihbesuch des Kindergarten Pustebume

Am Kirchweihmontag machte sich der Kindergarten Pustebume mit allen 5 Gruppen auf den Weg in die Merkendorfer Innenstadt. Bei strahlendem Wetter erreichten wir das Kinderkarussell mit seinen verschiedenen Fahrzeugen und bunten Pferden. Da nicht alle Kinder gleichzeitig fahren konnten, musste sich die eine Hälfte gedulden, während die anderen an ihnen vorbeifuhren.

Letztendlich durfte jeder dreimal in den Genuss einer Karussellfahrt kommen. Wir danken an dieser Stelle dem Bürgermeister Stefan Bach, dass er uns auch in diesem Jahr das Karussellfahren ermöglicht hat.



Start ins neue Kindergartenjahr

Für die „alten Hasen“ begann der Start in den Kindergarten ganz entspannt, denn es waren noch nicht alle Kinder aus dem Urlaub zurück. So konnten die riesigen Sonnenblumen und die vielen Kürbisse, die während der Ferien gut gewachsen waren, bewundert werden. Eine Woche später kamen die „Neuen“ dazu und konnten sich mit der neuen Umgebung und den anderen Kindern und Erzieherinnen vertraut machen. Besonders der große Garten bietet vielfältige Spielmöglichkeiten und es können Pflanzen und Tiere beobachtet und entdeckt werden. Wir nutzen den Garten das ganze Jahr und können so den Wechsel der Jahreszeiten miterleben.

Kinderbasar Merkendorf

Beim Kinderbasar, der von Frau Silvia Weeger und Julia Hahn organisiert wurde, kamen bei gutem Wetter viele Interessierte in die Schulsporthalle zum Stöbern und Einkaufen vorbei. Obwohl das Team mit mehr Unterstützung gerechnet hatte, konnten sie doch ein umfangreiches Kuchenbüfett anbieten, um den Besuchern auch mit ausreichend Kaffee und Kuchen einen schönen Aufenthalt zubereiten.



Für die weiteren Basare im nächsten Frühjahr und Herbst würde sich das Team über freiwillige Helfer und Kuchenbäcker freuen. Vielen Dank an den Kindergarten Weidachstrolche und Grundschule, die den Erlös dieses Basars erhalten werden.

Informationen zu weiteren Terminen

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.merkendorf.de -> Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles zusätzlich Informationen zu weiteren Schulen bzgl. Übertritt, Tag der offenen Tür, Sommerfreizeiten, Informationen zur Baby- und Kleinkindsprechstunde, sowie zur beruflichen Aus- und Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes und der landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf.



!!! Bitte beachten Sie die feiertagsbedingten Verlegungen der Abfallentsorgung!!!

Abfallentsorgungstermine

Do.	25.09.2025	Papiertonne
Fr.	26.09.2025	Biotonne
Mi.	01.10.2025	gelber Sack
Mo.	04.10.2025	Restabfalltonne
Fr.	10.10.2025	Biotonne
Fr.	17.10.2025	Restabfalltonne
Do.	23.10.2025	Papiertonne
Fr.	24.10.2025	Biotonne
Do.	30.10.2025	gelber Sack
Fr.	31.10.2025	Restabfalltonne

Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Bei Fragen zur Abfalltrennung können sich die Bürgerinnen und Bürger gerne an die Abfallberatung des Landkreises Ansbach unter der Telefonnummer 0981/468-2301 oder per Mail an abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de wenden. Als Nutzer der Abfall-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand.

Bitte die Müllbehälter am Abholtag **unbedingt ab 6.00 Uhr morgens** bereitstellen.

Änderung bei den Zusatzrestabfallsäcken ab 01.01.2026

Im Zuge der anstehenden Gebührenänderung ab dem 1. Januar 2026 wird über eine wichtige Änderung bei den Zusatzrestabfallsäcken informiert: Ab dem 1. Januar 2026 werden die blauen Zusatzrestabfallsäcke aus dem Gebührenzeitraum 2021-2023, trotz des zusätzlich angebrachten Gebührenaufklebers, von der Müllabfuhr nicht mehr mitgenommen. Wir bitten Sie daher, diese Säcke bis zum 31. Dezember 2025 zu verwenden und entsprechend aufzubrauchen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Abfallwirtschaft Landkreis Ansbach, abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de, 0981 468 2345, www.landkreis-ansbach.de/Themen/Abfallentsorgung.

Informationen zum Wertstoffhof Merkendorf

Bitte beachten Sie die Verlängerung der Öffnungszeiten

**Wertstoffhof in der Bammersdorfer Straße:
samstags, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass Sie auf dem Gelände des Wertstoffhofs Ihre Wertstoffe aus Sicherheitsgründen nicht zerlegen dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie Ihr Anliefergut bereits in zerlegter Form anliefern – damit der laufende Betrieb gewährleistet bleiben kann und es zu keinen Verzögerungen oder Gefährdungen kommt. Zudem ist es den Wertstoffhofmitarbeitern nicht gestattet, Ihnen beim Abladen der Wertstoffe behilflich zu sein. Bitte haben Sie Verständnis hierfür.

Haus- und Wohnungsaufösungen sowie Landwirtschaft-

liches und Gewerbliches dürfen nicht am Wertstoffhof angeliefert werden!

Bitte beachten: Bauschutt, Glas, Isolierung, Porzellan, Fenster mit Glas dürfen nicht abgegeben werden.

Herzlichst grüßt Sie das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Ansbach.

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen

In der letzten Zeit mehrten sich im Rathaus wieder die Beschwerden von Bürgern über Hecken und Bäume, die erheblich in den öffentlichen Verkehrsbereich hineinragen und dadurch die öffentliche Sicherheit und Ordnung gefährden.

Deshalb bitten wir alle Grundstückseigentümer und Verantwortlichen einmal nachzusehen, ob Zweige oder Äste vom privaten Grundstück in den öffentlichen Verkehrsbe- reich hineinwachsen. Nicht nur der Eingangsbereich des umfriedeten Besitztums sollte überprüft werden, sondern auch die Rückseite des Grundstücks, da dieser Bereich teilweise vernachlässigt wird. Durch Äste und Zweige, die in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, kommt es oft zu Gefahrensituationen für Fußgänger, die nicht selten den Fußweg verlassen und auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Besonders Kinder und ältere Menschen sind von den Hindernissen, die in den Gehweg hineinragen, betroffen. Kinder bis zum achten Lebensjahr müssen laut der Straßenverkehrsordnung mit ihrem Fahrrad auf dem Fußweg fahren und sind deshalb auf einen benutzbaren Gehweg angewiesen. Bei auftretenden Sach- und Personenschäden, die durch überhängendes Grün entstehen, haftet der Grundstücksbesitzer, darüber hinaus kann auch eine empfindliche Geldbuße verhängt oder eine „Ersatzvornahme“ angeordnet werden. Denn die zuständige Behörde darf zur Abwehr von Gefahren für Leib und Leben von Personen, die durch die rechtswidrige Einschränkung der Nutzbarkeit eines Gehweges, insbesondere beim Begegnungsverkehr von Fußgängern mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrern, den Zustandsstörer in Anspruch nehmen.

Aber soweit muss es ja nicht kommen, wenn jeder rechtzeitig seine Hecken oder Sträucher bis zur Grundstücksgrenze zurückschneidet. Es sollte selbstverständlich sein, dass Bürger, von deren Grundstücken Hecken und Bäume auf öffentliche Straßen, Wege oder Plätze ragen, diese ohne einen Hinweis der Gemeindeverwaltung zurückschneiden und den Bürgersteig ordnungsgemäß reinigen. Das Bayerische Straßen- und Wegegesetz sieht hierfür einen Abstand von 0,50 m ab der Fahrbahnkante bis zu einer Höhe von 4,5 m vor.

Die Grundstückseigentümer sind nach Art. 29 Abs 2 Bay. Straßen- und Wegegesetz (BayStWG) verpflichtet, überhängende Sträucher und Bäume, die in den öffentlichen Verkehrsraum ragen und Verkehrsteilnehmer behindern bzw. gefährden oder die Sicht auf Verkehrszeichen und die Leuchtwirkung von Straßenlampen beeinträchtigen, zurückzuschneiden.

Dabei müssen Bäume und Sträucher bis zu einer Licht- raumhöhe von 4,5 m bei Kfz-Verkehr und 2,50 m bei Rad- und Fußgängerverkehr nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) zurückgeschnitten werden.

Alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, den Rückschnitt in dem Zeitraum vom 01.10.2025 bis spätestens 28.02.2026 ordnungsgemäß durchzuführen. **Bitte denken Sie auch im eigenen Interesse daran, da Sie als Grundstückseigentümer zur Haftung herangezogen werden, wenn Sie Ihrer Sorgfaltspflicht nicht nachkommen und Passanten durch herabhängende Äste verletzt oder die Sicht beeinträchtigt werden.** Aufforderungen zum Rückschnitt durch die Kommune sind kostenpflichtig.

Entsorgung von Astholz und Heckenschnitt

Astholz und Heckenschnitt können an den Holzservice Hirschlach, Friedrich Muser angeliefert werden. Die Anlieferung ist jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr möglich. Grundsätzlich sind auch telefonische Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 0170/9319225 möglich. Größere Mengen an Laub etc. können dagegen am Wertstoffhof in Merkendorf kostenpflichtig entsorgt werden.



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Merkendorf - Wolframs-Eschenbach - Hirschlach

Veranstaltungen im Oktober 2025

Sonntag, 28. Sept.	10.00	Leuchtspur-Gottesdienst „Gesegnet durchs Leben“ (Pfr. Meinders & Team), zeitgleich Kinder- und Minigottesdienst
	14.00	Eröffnung der Kita Unterm Regenbogen, mit Kindergärten und Posaunenchor
Freitag, 03. Okt.	18.30	Spiele- und Kreativtreff
Sonntag, 05. Okt.	09.00	Festgottesdienst zu Erntedank (mit Kindergärten, Pfr. Meinders), gleichz. Erntedankfeier der Kigo-Kinder, im Anschl. Kirchenkaffee mit Verkauf Eine-Welt-Laden und Platzkonzert des Posaunenchors
	10.30	Festgottesdienst zu Erntedank m. Abendmahl in Hirschlach (Pfr. Meinders)
	18.00	Feier des Hl. Abendmahls
Samstag, 11. Okt.	13.00	Traugottesdienst Katharina Fetz und Jackson Lane
Sonntag, 12. Okt.	10.00	Silberne Konfirmation (Pfr. Meinders, Pfr. i.R. Meyer)
Freitag, 17. Okt.	18.30	Spiele- und Kreativtreff
	19.00	Präpi-Freitag
Samstag, 18. Okt.	14.00	Taufgottesdienst

Sonntag, 19. Okt.	09.00	Gottesdienst m. Einführung der neuen Präparanden (Pfr. Meinders), im Anschl. Kirchenkaffee und Verkauf Eine-Welt-Laden
	10.30	Gottesdienst in Hirschlach (Pfr. Meinders)
	14.30	Senioren-Abendmahl
Samstag, 25. Okt.	13.00	Traugottesdienst Maximilian und Anna Erler, geb. Schott
Sonntag, 26. Okt.	10.00	Leuchtspur-Gottesdienst „Kleider machen Leute“ (Pfr. Meinders & Team), zeitgleich Kinder- und Minigottesdienst
	11.30	Taufgottesdienst
Freitag, 31. Okt.	18.30	Spiele- und Kreativtreff
Sonntag, 02. Nov.	10.00	Jubiläums-Gottesdienst „100 Jahre Diakonieverein“ (Pfr. Dr. Colditz/Pfr. Meinders) mit den Chören, im Anschl. Kirchenkaffee und Verkauf Eine-Welt-Laden
	10.30	Gottesdienst in Hirschlach

Taufgottesdienste

Die nächsten Tauftermine: Sa 18. Okt (14 Uhr), So 26. Okt (11.15 Uhr), So 9. Nov und So 7. Dez (je 10.30 Uhr)
Getauft wurden in Merkendorf: am 14. September:
Alina Hirsch, Milan Lang, Raphael und Constantin Schlenk

Beisetzungen

In Gottes Frieden heimgerufen wurden unsere Gemeindeglieder
Frau Elsa Wiesinger, geb. Naber (94) aus Merkendorf, Frau Else Krauter, geb. Seitzinger (93) aus Kleinbreitenbronn und Frau Elsa Wolf, geb. Müller (84) aus Merkendorf
Sie mögen ruhen in Gottes Hand!

Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 im Evang. Gemeindehaus
Info bei Veronica Kampe (0151 28787997) oder Laura Reichert (0176 24312423)

Jugendgruppen

Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/Mädchen 9-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pustebume
Teenkreis: 14-tägig jeweils sonntags 17.00 – 19.30 Uhr in Weidenbach

Diakonie - Beratung und Tagespflege

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr
Informationen unter Tel. 09826/6553027
Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung möglich Tel. 09831/2472.
Schuldnerberatung: nach vorheriger tel. Terminvereinbarung unter Tel. 09141/997674

Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: Mittwoch, 19.30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag, 20.00 Uhr

Neues Konzept Leuchtspur-Gottesdienst

Seien Sie herzlich eingeladen zum neuen Leuchtspur-Gottesdienst am 28. September und am 26. Oktober, jeweils



um 10 Uhr. Spuren Gottes in unserem Leben wollen wir in diesen Gottesdiensten mit Ihnen suchen und Antworten für unser doch herausforderndes und stressiges Leben finden.

Der Leuchtspur Gottesdienst ist eine andere Form des Gottesdienstes.

- Wir wollen Kirche und Glaube für Sie neu erfahrbar machen.
- Wir wollen, dass Sie Gott und seine Liebe zu seinen Geschöpfen spüren.

- Wir wollen moderne kirchliche Lieder singen und eine einfache Liturgie feiern.

Wir freuen uns über Ihr Kommen, wenn Sie sonntags einmal anders Gottesdienst feiern möchten.

Erntedankgaben

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um Erntegaben für das Erntedankfest. Sie können Ihre Spenden ab dem 2. Oktober in der Kirche ablegen oder am 4. Oktober zwischen 9.00 und 11.00 Uhr abgeben, wenn unser Mesnerteam vor Ort ist. Haben Sie herzlichen Dank für Ihren Beitrag, dass unsere Kirche wieder festlich geschmückt werden kann.

Platzkonzert zum Erntedank

Am Sonntag, den 05.10.2025 lädt der Posaunenchor Merkendorf nach dem Erntedank-Gottesdienst zu einem ca. 30-minütigem Platzkonzert vor dem Gemeindehaus ein (bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus). Unser Bläsernachwuchs spielt auch wieder mit, was uns alle sehr freut. Zu hören gibt es Neues und Altes, Bekanntes und Bewährtes aus unseren Bläserheften. Zeitgleich findet auch wieder das Kirchencafé im Gemeindehaus statt. Wir finden, beides ergänzt sich wunderbar und wir freuen uns auf zahlreiches Publikum sowie viele Kirchencafé-BesucherInnen.

Die Kirchengemeinde Merkendorf sucht immer noch Hobbyhandwerker

In unserer Kirchengemeinde gibt es viel zu tun. Wir sind auf der Suche nach engagierten Hobbyhandwerkern, die uns ehrenamtlich bei Streicharbeiten und Wiederinstandsetzungsarbeiten - z. B. im Gemeindehaus - tatkräftig zur Hand gehen wollen. Bei der Teamarbeit kommt natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Wer sich vorstellen kann, hier mitzuwirken, meldet sich bitte bis Mitte Oktober im Pfarramt. Dort erhalten Sie auch Infos zu den verschiedenen Projekten.

Es grüßen Sie herzlich

Pfarrer Thomas **Meinders** Pfarrerin Anja **Sievert**

Kontaktdaten:

Evang.- Luth. Kirchengemeinde
Schulstraße 5 | 91732 Merkendorf
Tel. 09826 / 202 | mail: pfarramt.merkendorf@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 8.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 8.30 - 13.30 Uhr
Donnerstag 8.30 - 12.00 und 14.00 - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

Gottesdienste und Veranstaltungen Oktober 2025

- | | |
|---------------------|---|
| Mittwoch, 01. Okt. | Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerin
09.00 Hl. Messe |
| Donnerst., 02. Okt. | Heilige Schutzengel
20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal) |
| Samstag, 04. Okt. | Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer (Erntedankfest)
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach |
| Sonntag, 05. Okt. | 27. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Hl. Messe (Pfarrgottesdienst)
14.00 Feierliche Rosenkranzandacht |
| Dienstag, 07. Okt. | Gedenktage
Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
19.00 Bibelteilen |
| Mittwoch, 08. Okt. | 09.00 Hl. Messe |
| Donnerst., 09. Okt. | Hl. Dionysius, Bischof, und Gefährten, Hl. Johannes Leonardi, Priester
20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal) |
| Freitag, 10. Okt. | 19.00 Hl. Messe |
| Samstag, 11. Okt. | Gedenktage der Seligen Jungfrau Maria, dreimal wunderbare Mutter (Rosenkranzfest)
19.00 Vorabendmesse in Merkendorf |
| Sonntag, 12. Okt. | 28. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Hl. Messe (Kinderkirche)
14.00 Feierliche Rosenkranzandacht |
| Mittwoch, 15. Okt. | Hl. Theresia von Jesus (von Avila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin
09.00 Hl. Messe |
| Donnerst., 16. Okt. | Hl. Hedwig von Andechs, hl. Gallus, hl. Margareta Maria Alacoque
20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal) |
| Freitag, 17. Okt. | Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer
19.00 Hl. Messe |
| Samstag, 18. Okt. | Hl. Lukas, Evangelist, (Kirchweihfest)
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach |
| Sonntag, 19. Okt. | 29. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Hl. Messe
19.00 Ökum. Taizè Abend in St. Bonifatius Windsbach |
| Mittwoch, 22. Okt. | Hl. Johannes Paul II.
09.00 Hl. Messe |
| Donnerst., 23. Okt. | Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger
20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal) |
| Freitag, 24. Okt. | Hl. Antonius Maria Claret, Bischof v. Santiago in Kuba, Ordensgründer
19.00 Hl. Messe |

Samstag, 25. Okt. 14.30 KEB - Märchen-Kaffee-Lausche-Stunde im Landgasthof Gary W-E
19.00 Vorabendmesse in Biederbach

Sonntag, 26. Okt. **30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag**
08.30 Hl. Messe
14.00 Feierliche Rosenkranzandacht

Mittwoch, 29. Okt. 09.00 Hl. Messe

Donnerst., 30. Okt. 20.00 Probe des Münsterchores (im Bürgersaal)

Freitag, 31. Okt. **Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg**
18.00 Hl. Messe

Caritas-Herbstaktion

Dem aktuellen Mitteilungsblatt liegt die Bitte um eine Gabe für die Herbstsammlung der Caritas bei. Am Samstag, den 04. Oktober in der Vorabendmesse und am Sonntag, den 05. Oktober in der Sonntagsmesse ist auch die Kollekte dafür bestimmt. Mit ihrer Spende unterstützen Sie die Caritasarbeit in unserer Diözese und auch vor Ort. Vom Sammlungsergebnis der Herbstaktion verbleiben 40 % in unserer Pfarrei. Der übrige Betrag geht an den Diözesancaritasverband, der wiederum Projekte in Pfarreien organisiert und u.a. auch die Verwaltung der Kindertagesstätten unterstützt. Im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Krankenkommunion

Die Eucharistie ist für viele Menschen „Nahrung für Leib und Seele“. Wenn Sie aufgrund Ihres Alters oder einer Krankheit nicht mehr an der gemeinsamen Eucharistiefeier in der Kirche teilnehmen können, bringt Herr Pfarrer Swat die Hl. Kommunion gerne zu Ihnen nach Hause. Die Zugehörigkeit zu Christus und Seiner Kirche in der Pfarrgemeinde wird so deutlich. Sollten Sie hierzu Bedarf haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Herr Pfarrer Swat spendet die Krankenkommunion am 07.10.2025 (ab 10 Uhr). Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, bitte um kurze Rückmeldung im Pfarrbüro.

Bibelteilen

Das nächste Bibelteilen findet am 07.10.2025 um 19.00 Uhr im Gruppenraum hinter dem Liebfrauenmünster statt.

Altkleidersammlung (Kolpingsfamilie)

Am Freitag den 10. Oktober und Samstag den 11. Oktober findet wieder eine Altkleider- und Altpapiersammlung durch die Kolpingsfamilie statt. Am Freitag zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr und am Samstag zwischen 09:00 Uhr und 11:30 Uhr können Sie Ihre Altkleider wieder zum Innenhof der Firma Manfred Lederer bringen. Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme. Der Erlös unterstützt ein soziales Projekt.

Kinderkirche

Die nächste Kinderkirche findet am 12.10.2025 um 10.00 Uhr im Liebfrauenmünster statt.

Vortrag im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung – Thema: „Auf den Spuren des Glücks“

Herzliche Einladung zur „Märchen – Kaffee – Lausche – Stunde, auf den Spuren des Glücks mit Märchen und Ge-

schichten“ am Samstag, 25.10.2025 von 14.30 Uhr - 17.00 Uhr im Landgasthof Gary. Referentin Frau Ute Kürzinger. Um Anmeldung wird gebeten. Nähere Infos siehe Schaukasten. Auf Ihr Kommen freut sich die Pfarrgemeinde Wolframs-Eschenbach, der Katholische Frauenbund und die KEB Altmühlfranken.

Minifahrt der kath. Jugendstelle Herrieden nach Obersteinbach vom 24.- 26.10.2025

Herzliche Einladung zur Minifahrt vom 24. – 26.10.2025 nach Obersteinbach. Unter dem Motto „Ein Wochenende mit Gott“ wollen wir gemeinsam mit Euch Wege zu Gott entdecken. Eingeladen sind alle Minis zwischen 9 und 14 Jahren. Anmeldung und nähere Informationen liegen in der Kirche aus.

Hochzeiten 2026

Bitte melden Sie sich für die Hochzeitstermine im Jahr 2026 frühzeitig im Pfarrbüro an!

Vertretung Pfarrer Swat

Herr Pfarrer Swat wird vom 29. September – 03. Oktober durch Herrn Pfarrer Peters vertreten. Bitte beachten Sie auch hier die geänderten Gottesdienstzeiten. Herr Pfarrer Peters ist über die Telefon-Nr. des Pfarrbüros (09871/318) zu erreichen.

Allerheiligen

Am 1. November ist um 14.00 Uhr die Gräbersegnung am Friedhof (Andacht im Freien). Die Kollekte am Nachmittag ist für die St. Sebastianskirche bestimmt.

Herzlich grüßt Ihre Münsterpfarrei Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt

Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5

Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374

E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de



Termine Merkendorf | Sept. & Okt. 2025

- Do 25.09. ab 12:00 Uhr Schaschlikessen in Neuses, Gasthaus Zum Hirschen
- Do 25.09. 14:00 Uhr Heimatverein Themennachmittag mit Prof. Dr. Alfred Seiferlein „Vom Wert und der Last des Älterwerdens in Gesellschaft und Politik“, Gasthaus Zur Krone
- Fr 26.09. 19:00 Uhr Treffen Merkendorfer Löwen, Gasthaus Sonne
- Sa 27.09. ab 14:00 Uhr Stadtlauf Merkendorf, Freizeitzentrum Weißbachmühle
- Fr 03.10. Tag der deutschen Einheit
- So 05.10. 14:00-17:00 Uhr Hundebadetag, Freizeitzentrum Weißbachmühle

- So 05.10. 14-17 Uhr Mitreden und Mitspielen: Mit CSU Bürgermeisterkandidat Andre Höger ins Gespräch kommen. Erlebnisspielplatz Treffpunkt Stadtgraben mit Popcorn und Luftballons und weiteren kleinen Überraschungen. Alternativtermin bei schlechtem Wetter ist der 19.10.!
- Fr 10.10. 19:00 Uhr Stammtisch „Die Glubberer“, Gasthaus Sonne
- So 12.10. Silberne Konfirmation
- Di. 14.10. ab 17 Uhr After Work im Café Zehnt mit Bier und Spritzgetränken, Schankkultur Merkendorf, Infos gib's bei Instagram: @schankkultur
- So 19.10. 14:00-17:00 Uhr Heimatmuseum geöffnet, Bürger- und Trachtenstube geöffnet nach tel. Vereinbarung (09826/466)
- Fr 24.10. 19:00 Uhr Treffen Merkendorfer Löwen, Gasthaus Sonne
- So 26.10. 10:00-17:00 Uhr Trödelmarkt Altstadt
- Di. 28.10. ab 17 Uhr After Work im Café Zehnt mit Bier und Spritzgetränken, Schankkultur Merkendorf, Infos gibt's bei Instagram: @schankkultur
- Fr 31.10. 19:00 Uhr Halloweenparty Bamo & Landjugend, Bürgerzentrum
- Mo 03.11. 13-15:30 Uhr Die CSU Merkendorf besucht mit MdB Artur Auernhammer das Fraunhofer Technologiezentrum Phänotypisierung in den ehemaligen Arnold Glaswerken auf dem Innovationscampus Merkendorf. Anmeldung ist beim Ortsvorsitzenden Dr. Johannes Popp (Tel. 01755290951) möglich

Interessante Veranstaltungshinweise in den Gemeinden der Kommunalen Allianz und in Gunzenhausen finden Sie unter www.altmuehl-moenchswald-region.de/index.php/events bzw. www.gunzenhausen.info/veranstaltungen/

Anzeigen und Redaktionsschluß Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 23.10.2025. **Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 15.10.2025 12 Uhr.**



First Responder Gruppe Wolframs-Eschenbach / Merkendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Sommer 2025 liegt hinter uns, und wir blicken auf eine ereignisreiche Zeit zurück. Im Juni wurden wir zehnmal alarmiert, im Juli bereits 22-mal und im August elfmal. Neben Einsätzen in Merkendorf und Wolframs-Eschenbach waren wir auch in Ornbau, Lichtenau, Mitteleschenbach, Muhr am See, Sachsen bei Ansbach und Neuendettelsau im Einsatz. Zu überregionalen Alarmierungen kommt es meist nur dann, wenn kein Rettungswagen rechtzeitig verfügbar ist – um Menschen in akuten Notlagen schnell helfen zu können.

Unsere Einsätze waren diesen Sommer sehr vielfältig. Unter anderem wurden wir zu Verkehrsunfällen mit Fahrrädern gerufen. Auch eine erfolgreiche Reanimation und mehrere Brandeinsätze, darunter ein Zimmerbrand und ein größerer Waldbrand, gehörten zum Einsatzspektrum.

Neben der Einsatzarbeit nutzten wir die Gelegenheit, mit den Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt zu kommen. Auf der Gewerbeschau im Juni präsentierten wir uns mit Infostand und Einsatzfahrzeug,



führten viele gute Gespräche, verkauften Kartoffelspiralen und boten Luftballons für Kinder an. Beim Schulfest der Grund- und Mittelschule Wolframs-Eschenbach stellten wir Kindern und Erwachsenen unsere Arbeit vor, und im Juli besuchten wir den Kindergarten in Mitteleschenbach, um den Kindern unser Fahrzeug und die spezielle Ausrüstung für Kinderunfälle zu zeigen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

All dies zeigt, wie wichtig unsere Arbeit für die Notfallversorgung in der Region geworden ist. Damit wir sie auch in Zukunft zuverlässig leisten können, benötigen wir Unterstützung – sowohl im aktiven Einsatzdienst als auch in den Fördervereinen Wolframs-Eschenbach und Merkendorf. Eine Mitgliedschaft im Förderverein erfordert keinen Einsatzdienst, hilft uns aber, wichtige Mittel für Ausrüstung und Ausbildung bereitzustellen. Bei Interesse können Sie uns gerne jederzeit kontaktieren.

Am 4. November 2025 findet die Mitgliederversammlung

**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2025
des Förderverein First Responder Merkendorf e.V**

am
07. November 2025
um 19:00
im Feuerwehrgerätehaus Merkendorf

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Daniel Frank
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht durch den 1. Vorstand
4. Kassenbericht von Tobias Schlachtbauer
5. Bericht Kassenprüfer
6. Aussprache über Berichte und Entlastung
7. Bestellung Kassenprüfer
8. Bericht Öffentlichkeitsarbeit
9. Neuwahlen der Vorstandschaft
10. Sonstiges

Alle anwesenden Mitglieder sind ab 18:30 Uhr zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen. Zur besseren Planbarkeit bitten wir hierfür sich bis spätestens 04.11.2025 telefonisch unter 0176 41900921 oder vorstandschft.ffrmkd@gmail.com anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen


Daniel Frank
1. Vorstand

des Fördervereins Merkendorf statt. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Nähere Informationen können Sie aus der Einladung in diesem Amtsblatt entnehmen. Vor Beginn der Versammlung gibt es ein gemeinsames Abendessen. Bitte geben Sie uns zur besseren Essensplanung kurz Bescheid, ob Sie kommen werden.

Herzliche Grüße

Ihre First Responder Gruppe

Kontakt über unsere Facebook- oder Instagram-Seite, der E-Mail-Adresse der Einsatzgruppe firstresponder.we.me@gmail.com, Telefon 0160-1546040 oder über die Website www.fr-web-mkd.de. Spendenkonto siehe Flyer.

Heimatverein Merkendorf u.U.

Der Heimatverein lädt ein

Nächste Programmpunkte unserer Themennachmittage des Heimatvereins finden im Gasthaus Krone am Marktplatz statt:

■ Der Termin 16. Oktober muss leider entfallen.

■ **Donnerstag, 6. November 14:00 Uhr**

Hans Blendinger: Advent am Wolfgangsee,
Vortrag mit Bildern

Vorbildliche Seniorenprojekte gesucht

Ab sofort und bis zum 31. Dezember 2025 können sich engagierte Organisationen, Vereine, Verbände, Kommunen und Privatpersonen wieder für den Förderpreis für besonders gelungene Projekte in der Seniorenarbeit bewerben. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 3.000 Euro für den ersten, 2.000 Euro für den zweiten und 1.000 Euro für den dritten Platz verbunden.

Der Preis wird seit dem Jahr 2015 alle zwei Jahre vom Landkreis Ansbach ausgeschrieben, um besonders gelungene Projekte in der Seniorenarbeit zu würdigen und einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Ausgezeichnet werden Projekte, die die Lebensbedingungen älterer Menschen in den Städten und Gemeinden nachhaltig verbessern und dazu beitragen, dass Senioren auch im fortgeschrittenen Alter mit einer hohen Lebensqualität in ihrem Heimatort und im gewohnten Lebensumfeld wohnen bleiben können. Die Entscheidung über die Vergabe der Auszeichnungen trifft eine Jury aus Vertretern des Begleitgremiums für das Seniorenpolitische Gesamtkonzept und des Landratsamtes Ansbach.

Die Bewerbungsunterlagen für den Förderpreis für vorbildliche Seniorenprojekte 2025 sind auf der Homepage des Landkreises Ansbach unter Seniorenpolitisches Gesamtkonzept / Landkreis Ansbach (landkreis-ansbach.de) veröffentlicht. Sie können außerdem beim Landratsamt Ansbach, Frau Genthner (Telefon: 0981 468-5200, E-Mail: inge.genthner@landratsamt-ansbach.de), angefordert werden.

Heimatprojekt Bayern Bürgerbefragung bis 19.10.2025

Wie bereits vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat mit dem Schreiben am 02. Juni 2025

von Herrn Staatsminister Füracker angekündigt wurde, startet offiziell am 17.09.2025 die dritte Bürgerbefragung im Rahmen des Forschungsprojektes „Heimat – mehr als ein Gefühl“.

Zur Befragung gelangen Sie direkt über den nachstehenden Link oder über die Website des Projekts:

Zur Befragung: Bürgerbefragung Zusammenhalt

Zur Projektwebsite:

<https://www.heimatprojekt-bayern.de/>

Alle weiteren Materialien (QR-Code, Textvorschläge, Fragebogen als Druckformat, etc.) finden Sie hier:

<https://www.heimatprojekt-bayern.de/materialien>

Die Befragung endet voraussichtlich am 19.10.2025 – bei Bedarf wird dieser Zeitraum verlängert.

Erste Ergebnisse finden Sie voraussichtlich bis Ende diesen Jahres auf unserer Projektwebsite.

Wir freuen uns über rege Teilnahme, den Austausch mit Ihnen und möchten uns schon vorab für Ihre Unterstützung bedanken.

TSV Merkendorf 1914 e.V.

Kinderturnen

Jeden Mittwoch treffen sich turn- und sportbegeisterte Kinder zum gemeinsamen Turnen und Spielen in der Turnhalle. Die Kinder sind im Grundschulalter, also von der 1. bis zur 4. Klasse.

Zum Abschluss dieser Saison gab es als besondere Überraschung in diesem Jahr ein Kinderturnfest mit 12 Stationen: Die Kinder konnten ihre Fähigkeiten am Reck mit einem Aufschwung zeigen, dann ging es zum Kasten, der mittels Hockwende überwunden wurde. Auch die Bodenübung „Handstand“ war dabei oder die Standwaage am Schwebelbalken.

Nach dem Druppeln mit einem Basketball, und dem Klettern an der Stange mussten die Kids z.B. noch einen Plank halten,



Es war einfach fantastisch zu sehen, wie die Kids mit Freude und Eifer turnten. Ihre Leistungen waren grandios.

Diese tollen Ergebnisse mussten natürlich belohnt werden: Sieglinde Weißel, unsere Vorstandsvorsitzende Sport, übernahm die Siegerehrung und jedes Kind hat unter großem Applaus eine Medaille und eine Urkunde erhalten.

Ein besonderer Dank geht noch an die Helfer des Turnfestes: Moni, Anita, Judith, Jessica, Barbara, Andrea. Ohne Euren Einsatz wäre das Fest nicht möglich gewesen - herzlichen Dank für Euren Einsatz.

Wir freuen uns auf die nächste Saison 2025/2026 mit den Kids

Lisa Mazetti und Clauzi Blank

TSV Frühsport- Seniorengymnastik Fit sein und beweglich bleiben

Seniorengymnastik erhält die Vitalität im Alter, schult das Gleichgewicht durch gezielte Bewegungen, leichtes Krafttraining erhält oder baut die Muskulatur auf.

Nach einem Aufwärmen mit Musik und anschließender, der Leistungsfähigkeit angepasster Gymnastik im Stehen und Sitzen. Ziel ist die Anregung des Herzkreislaufsystems, die Atmung und Schulung der Koordination, Konzentration, Kräftigung und Mobilisation.

Bewegung in der Gruppe macht Spaß!

Bitte in bequemer Kleidung und Turnschuhen kommen. Ein Getränk mitbringen.

Wann: Ab Montag 13.10.25 von 8:45-9:45 Uhr

Wo: Schulsporthalle in der Bammersdorfer Straße

Kostenbeitrag: Mitgliedsbeitrag 55 € im Jahr oder

Kurskarten: 60 € bis einschließlich Mai 2025

Schnupperstunde jederzeit möglich, einfach dazu kommen.

Rückfragen unter der Telefonnummer 09826 /1435

Mobiltel: 0157 70571617 an.

Sieglinde **Weißel**

Pilates in der Schulsporthalle

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des so genannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die so genannte Stützmuskulatur. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden. Gleichzeitig wird die Atmung geschult.

Ab Montag 13.10.2025 von 18:00-19:00 Uhr Fortgeschrittene und von 19:15-20:15 Uhr mit Vorkenntnissen oder Anfänger.

Übungsleiter: Sieglinde Weißel, Tel. 09826/1435

Handy: 0157 70571617 Anmeldung unbedingt erforderlich.

Gebühren für Nichtmitglieder 45 € für 10 Stunden, für Mitglieder 1 €/Stunde zusätzlich zum Jahresbeitrag.

Fitnessgruppe am Dienstagabend

Nach einem straffen Aufwärmtraining mit Musik starten wir mit vielfältigen Übungen aus den Bereichen Pilates, Beckenbodentraining und Rückenkräftigung. Der Schwerpunkt der Fitnessstunden liegt im Bereich der Körperkräftigung, -haltung und Atmung. Unterschiedliche Übungsgeräte, wie Pezziball, Hantel, Theraband und Holzstäbe werden ebenfalls eingesetzt. Stretching und Entspannung runden die Übungen ab.

Der Fokus der Fitnessstunden liegt auf Körperkräftigung, Haltung und Atmung.

Dienstag Abend von 19:00-20:00 Uhr

Diese Fitnessstunde bietet Ihr TSV Merkendorf e. V.

Übungsleiterin: Sieglinde Weißel Tel.09826/1435

in der Schulsporthalle in der Bammersdorferstraße

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos!

Gebühren für Nichtmitglieder 40 € für 10 Stunden

Der Speck muss weg! Aber wie? Mit Step-Aerobic & Bodyworkout

Babyspeck, Rest-Schwangerschaftsbauch, der Grund ist uns egal. Wir lassen die Fettzellen schmelzen.

Mit Ausdauertraining kurbeln wir die Fettverbrennung an. Ein abwechslungsreiches Programm mit einfachen Stepkombinationen (Choreographien) zu peppiger Musik macht Laune und bringt uns ins Schwitzen. Ein leichtes Body-Workout zur Körperstraffung und -formung rundet die Stunde ab.

TSV Merkendorf Übungsleiter: Miriam Kocher,

Tel. 09826/659562

Immer Dienstag von 20:15 Uhr – 21:15 Uhr Schnupperstunde jederzeit möglich. Gebühren für Nichtmitglieder 40 € für 10 Stunden, für Mitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

VDK Ortsverband Merkendorf

Wir treffen uns am Donnerstag, 02.10.2025 um 14 Uhr bei Cafe Herzog im Rewe-Markt. Über rege Beteiligung auch durch Nichtmitglieder freuen wir uns!

Voranzeige: Unsere Weihnachtsfeier findet am 6.12.2025 statt. Näheres im nächsten Mitteilungsblatt.

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst.

Der nächste Probealarm wird am Samstag, 04.10.2025 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.

Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen.

Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung.

Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Apotheken – Notdienst

Der aktuelle Notdienst der Apotheken ist nicht mehr wie üblich für den Folgemonat online abrufbar. Deshalb ist es künftig nicht mehr möglich eine Vorschau für den Folgemonat zu veröffentlichen. Sie können sich jedoch unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de über den aktuellen Notdienstplan für Merkendorf informieren.



**Einweihung und Tag der offenen Tür
unserer neuen Kindertagesstätte
„Unterm Regenbogen“
am Sonntag den 28. September 2025 ab 14 Uhr
Bammersdorfer Straße 8, 91732 Merkendorf**

14:00 Uhr



Liedstück der Kindergartenkinder

Andacht mit Segnung durch Pfarrer Meinders

Liedstück der Kindergartenkinder



Grußwort des Ersten Bürgermeisters Stefan Bach

Liedstücke des Posaunenchores Merkendorf

15:00 und 15:45 Uhr

Kindertheater „Hey, Hey, Hey Taxi!“



bis 17:00 Uhr

Tag der offenen Tür



Ab 15:00 Uhr ist für das leibliche Wohl gesorgt!

**DANKE an K.I.M. e.V., TSV Merkendorf e.V., Posaunenchor
Merkendorf und Bauwagen für die Unterstützung!**

